AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Diese AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer der Seminare und Frau Bettina Friedrich (Veranstalter)

2. Anmeldung

Die Anmeldung muss schriftlich per Brief, Fax oder Email spätestens 2 Wochen (14 Tage) vor Seminarbeginn erfolgen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt. Mit der verbindlichen Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an.

3. Die Seminargebühren verstehen sich pro Person und Seminar und beinhaltet die ausgeschriebenen Leistungen zzgl. gesetzlicher MwSt. Die Seminargebühren sind spätestens zwei Wochen vor Beginn des Seminares fällig und auf das angegebene Konto zu überweisen.

4. Stornierungen

Die Teilnahme kann bis zu 4 Wochen (30 Tage) vor Seminarbeginn kostenlos storniert werden. Die Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax oder Email erfolgen. Bereits bezahlte Seminargebühren werden bis zu diesem Zeitpunkt zurück erstattet oder es wird ein Ersatzteilnehmer benannt.

Anmeldungen die nicht rechtzeitig storniert werden und Teilnehmer die nicht oder zu spät erscheinen, haben keinen Anspruch auf Rückerstattung – es ist in diesen Fällen die volle Gebühr zur Zahlung fällig.

5. Stornierung eines Seminars durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich die Absage von Seminaren aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit oder zu geringe Teilnehmerzahl) vor und sichert eine frühzeitige Information der angemeldeten Teilnehmer zu. In diesem Fall werden selbstverständlich die Seminargebühren zurück erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

6. Formelles

Der Seminarteilnehmer erhält begleitende Seminarunterlagen. Diese sind ausnahmslos urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung bzw. Einwilligung des Veranstalters vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Eine Gewährung von Fortbildungspunkten gemäß BZÄK wird beantragt. Eine endgültige Entscheidung über die Gewährung kann jedoch nicht zugesichert werden, da die Entscheidung über die Vergabe von Fortbildungspunkten der zuständigen Kammer obliegt.

7. Praxisschulungen

Der Veranstalter bzw. die Referentin verpflichtet sich die ärztliche Schweigepflicht über praxisbezogene Vorgänge und Kenntnisse zu wahren. Die AGB sind auch für die Durchführung von Schulungen in der Praxis gültig.

8. Auskünfte per Telefon sind grundsätzlich unverbindlich.

9. Haftungsausschluss

Seminare und Praxisschulungen werden vom Veranstalter sorgfältig vorbereitet, deshalb kann für Aktualität, Richtigkeit bzw. Vollständigkeit der Seminarunterlagen keine Haftung übernommen werden. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden.

10. Gerichtsstand

Es gilt Freising als Gerichtsstand vereinbart.